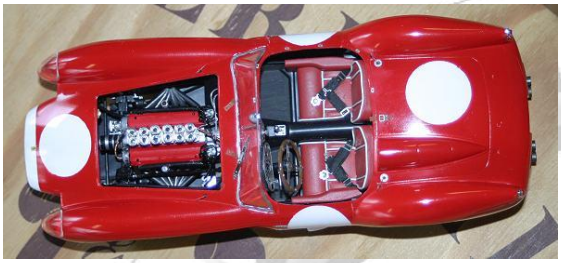
Das Treffen vom Juli 2009

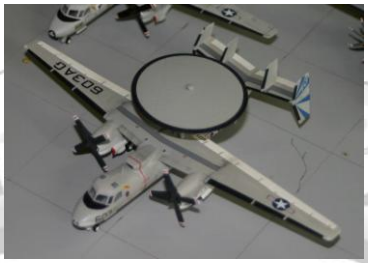
Andreas Weyrich hatte verschiedenste Modelle dabei. In 1:24 den Ursprung aller Ferrari Testarossas, aus dem Baujahr 1958 von Hasegawa, in den er viele eigene Teile verbaute. Dann einen Porsche 917 vom 1000 km Rennen auf dem Nürburgring 1971 in 1:43, die Scheiben wurden selber angefertigt. Zum Dritten einen uralten Bausatz der AC-47 in 1:72 von Airfix, er stammt wohl aus dem Jahr 1971, evtl. ist er aber noch älter. Aus dem Kasten gebaut und sauber lackiert sieht auch so ein altes Modell gut aus.



Von Ralf Martin waren drei Modelle zu besichtigen, alle in1:72. Erstens die Autoblinda Saharienna A.B. 42 von Italeri, ausgestattet mit einigem Zurüstteilen. Dann das neue Modell von Revell der F/A-18E als Maschine der VFA-14 und dann ein Urahn des Hubschrauberbaus, von Roden der Bausatz der PKZ-2, aufwändig verspannt.

Andreas Schiffer hatte ein tolles Fertigmodell der Do-X in 1:72 dabei, dass man über den Philateliebereich der Deutschen Post erwerben kann. Die Größe ist beeindruckend und auch an der Qualität gibt es nicht viel auszusetzen.

Reinhold Schmidt hatte eine ganze Reihe von Modellen (alle in 1:144) dabei. Allein fünf verschiedene Grumman E-2 "Hawkeye" von Heller und Revell in sehr schönen Markierungsvarianten. Eines der Revell Modelle hat er mit Hilfe von Zubehörpropellern in eine Hawkeye 2000 , die derzeit modernste Variante, verwandelt. Von Trumpeter dagegen ist das Modell der Tu-16, ein eindrucksvoller Bausatz auch noch in diesem Maßstab.



Axel Theiss: Von Trumpeter in 1:72 eine English Electric Lightning Mk.6 mit Zubehör von Aires. Er baute sehr viel um, da das Modell in der Formentreue nicht besonders gut ist, besonders der Heckbereich, die Triebwerksauslässe und der Bereich vom Cockpit zum Rumpf stimmen nicht besonders. Es wurde eine Haube von Hasegawa verwendet, die die Form besser trifft und der Rumpftunnel entsprechend verbreitert. Weiterhin baute er den Fuchs in 1:72 von Revell in der Version des ABC Spürpanzers aus dem Kasten und von Hobby Boss in 1:72 eine Mil Mi-17, ebenfalls aus dem Kasten, da das der bei weitem beste Bausatz dieses Typs ist, den man finden kann.

Von Thomas Moll ist dieses Modell in 1:72 der Douglas Skyrocket, ein nur in 3 Exemplaren gebautes Experimentalflugzeug, mit dem erstmals Mach 2 erreicht wurde. Der Bausatz ist von Special Hobby.

Frank Heuser baut noch an dieser Focker 100 von Revell in 1:72, die kurz vor der Fertigstellung steht. Toll sind die Abziehbilder von Daco, während der Bausatz nicht wirklich gut ist.

Unser Jungmitglied Julian Baldes überzeugt zum wiederholten Mal mit seinen toll gebauten Militärmodellen in 1:35, diesmal ein russischer KV-2 von Tamiya und ein Panzerjäger Marder (eine Kombination aus Fahrgestell des Panzers 38(t) und der PaK 40) von Dragon. Er bemängelt daran einige Fehler in der Bauanleitung.

Eine MiG-17 der ägyptischen Luftwaffe aus dem 6-tage-Krieg in 1:48 von Hobby Boss baute Oliver Peissl, der dem Bausatz nur gutes nachsagen konnte.

Zum Schluss noch der Dragster Motor von Stefan Woll in 1:6.

Plastikmodellbauclub
1.
PMC
92
SAAR